Bund Deutscher Kriminalbeamter

Sitzung des BDK-Landesvorstandes

01.03.2014

Auch wenn sich der „amtierende“ Winter bislang eher als verlängerter Frühling erwiesen hat, trifft sich doch der Landesvorstand erst wieder im April zu seiner Frühjahrssitzung. Am 4. April 2014 tagt unser Gremium in Cambs bei Schwerin, um die anstehenden Aufgaben und Termine zu beraten sowie Bilanz über die letzten sechs Monate unserer Verbandsarbeit zu ziehen.

Auf der Tagesordnung stehen beispielsweise die Durchführung des Landesdelegiertentages am 28. April 2014 in Greifswald, die Ergebnisse der vergangenen Kassenrevision, die Auswertung der Sitzung des Bundesvorstandes Ende März 2014 und natürlich die bevorstehenden Wahlen zu den Personalräten in unserer Landespolizei am 8. Mai 2014.

Gerade in Bezug auf die Personalratswahlen ist der gesamte Landesverband gefordert, um den Einzug des BDK in die Personalvertretungen zu garantieren und damit der Kriminalpolizei ein Mitspracherecht in den jeweiligen Personalräten zu gewährleisten. Die Notwendigkeit unserer Beteiligung an den Beschlüssen und Entscheidungen der Personalvertretungen zeigte sich in der Vergangenheit durch einige die Kripo nach unserer Auffassung benachteiligende Resultate, wie zuletzt der versuchten und nicht rechtskonformen Streichung des „Bewegungsgeldes“ in verschiedenen Dienststellen im Bereich des Polizeipräsidiums Rostock.

Für alle Mitglieder steht wie immer die Möglichkeit offen, sich bis zur Sitzung an die Mitglieder des Landesvorstandes oder die Geschäftsstelle (lv.mv (at) bkd.de oder Tel. 03866-646113) mit ihren Fragen oder Problemen zu wenden, wenn diese nicht in den Orts- und Bezirksverbänden gelöst werden können.

Schlagwörter
Mecklenburg-Vorpommern
diesen Inhalt herunterladen: PDF